

## Informationen

### Termin

Mittwoch, 20. Oktober 2021  
9.00 Uhr bis 16.45 Uhr

### Ort

online

Die Teilnahme an unserer Online-Tagung ist auch für technisch Ungeübte einfach. An technischen Voraussetzungen benötigen Sie lediglich einen Internetanschluss, einen Rechner, einen Monitor und einen Lautsprecher oder einen Kopfhörer. Vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie von uns einen Zoom-Link mit einer kurzen Anleitung.

### Kosten

90,- €  
30,- € für Studierende und Schüler

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Institut für Fort- und Weiterbildung.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an [if-fortbildung@ksh-m.de](mailto:if-fortbildung@ksh-m.de).

Nennen Sie uns bitte bei Ihrer Anmeldung

- die Kursnummer: 3130926
- Ihren Namen, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse

### Anmeldeschluss

15. Oktober 2021

## Kontakt

### Direktion

Prof. Dr. Daniel Flemming  
Prof. Dr. Andrea Dischler

### Leitung Bildungsmanagement

Karin Rothmund  
Telefon +49 (0)89 48092-8423  
[karin.rothmund@ksh-m.de](mailto:karin.rothmund@ksh-m.de)

### Büromanagement

Kerstin Schneider  
Telefon +49 (0)89 48092-8415  
[if-fortbildung@ksh-m.de](mailto:if-fortbildung@ksh-m.de)

[www.werdenfelser-weg-original.de](http://www.werdenfelser-weg-original.de)



Katholische Stiftungshochschule München  
Institut für Fort- und Weiterbildung (IF)  
Preysingstraße 95  
81667 München  
[www.ksh-muenchen.de](http://www.ksh-muenchen.de)

Herausgeber:  
Katholische Stiftungshochschule  
München  
Stand: Juni 2021

Katholische  
Stiftungshochschule  
München



University of Applied Sciences  
Institut für Fort- und Weiterbildung



## TAGUNG

20. Oktober 2021 ONLINE

## 12. Fachtag Werdenfelser Weg

Freiheitsentziehung im Krankenhaus:  
Lösungen bei Demenz, Mehrfachbe-  
hinderung, Intensivpflicht,  
im Sterbe- und Notfall

Hochschule für angewandte  
Wissenschaften der Kirchlichen  
Stiftung des öffentlichen Rechts  
„Katholische Bildungsstätten  
für Sozialberufe in Bayern“

Ein Krankenhausaufenthalt stellt im Leben jedes Menschen in der Regel eine erhebliche Abweichung vom sonstigen Alltag dar. Mitunter planbar, häufig aber auch kurzfristig oder gar ohne Vorlauf. In dieser Situation sind insbesondere die vulnerabelsten Personengruppen in besonderer Weise gefährdet, dass freiheitsentziehende Maßnahmen zur Anwendung kommen. Deswegen befassen wir uns mit der Sondersituation Krankenhausaufenthalt bei Menschen mit Handicaps oder Demenz. Darüber hinaus bedeutet die Arbeit in Krankenhäusern auch häufig grenzwertige Situationen der Vermeidung von Selbst- und Fremdverletzung, beispielsweise bei deliranten Patienten auf Intensivstation oder verwirrten Patienten in der Notaufnahme. Was greift da zum Patienten- und Mitarbeiterschutz?

## Zielgruppe

Angehörige, Ärzte, Gutachter, Sachverständige, Altenpfleger, Apotheker, Betreuer, Einrichtungsleitungen, Heilerziehungspfleger, Pflegefachkräfte, Betreuungsrichter, Verfahrenspfleger. Mitarbeitende von: Ambulanten Pflegediensten, Akutkliniken, Altenhilfe- und Behindertenhilfeeinrichtungen, Betreuungsbehörden und -vereinen, FQA (Heimaufsicht), Reha-Kliniken, Krankenkassen, Landratsämtern und Sicherheitsbehörden, Psychiatrien, Regierungsbezirke. Lehrkräfte und Schüler von Alten- und Krankenpflegesschulen, Studierende der Pflege, Politiker, Angehörige, Betroffene und Interessierte

## Kooperation

Diese Tagung ist eine Kooperationsveranstaltung des Instituts für Fort- und Weiterbildung (IF) und den Initiatoren des Werdenfelser Weges, Dr. Sebastian Kirsch und Josef Wassermann, Träger der Medaille für besondere Verdienste um die bayerische Justiz. [www.werdenfelser-weg-original.de](http://www.werdenfelser-weg-original.de)

## Moderation

Josef Wassermann  
Dr. Sebastian Kirsch

## Tagungsprogramm

- 9.00 - 9.10 Uhr Begrüßung**  
*Prof. Dr. Daniel Flemming, KSH München*
- 9.10 - 9.30 Uhr Begrüßung**  
*Josef Wassermann  
Dr. Sebastian Kirsch*
- 9.30 - 9.45 Uhr Grußwort**  
*Verena Bentele, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland e.V.*
- 9.45 - 10.00 Uhr Die „Werdenfelser Werte“, der Grundstein und das Aushängeschild der Idee**  
*Josef Wassermann*
- 10.00 - 10.20 Uhr Aufnahme von mehrfach Behinderten im Krankenhaus ohne Sedierung**  
*Dr. phil. Dipl.-Ing. Helmut Huber*
- 10.20 - 11.05 Uhr Vermeidung von feM in der Krankenhausversorgung für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung**  
*Prof. Dr. Peter Martin, Chefarzt Séguin-Klinik*
- 11.05 - 11.25 Uhr Pause**



- 11.25 - 12.10 Uhr Strategien gegen feM bei dementen Patienten in der Krankenhausversorgung**  
*Dr. Winfried Teschauer, Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit*
- 12.10 - 13.00 Uhr FeM in der klinischen Versorgung - Intensivstation und Frührehabilitation Phase B im Kontext Palliative Care**  
*Martina Neldel, Verfahrenspflegerin n. d. Werdenfelser Weg, Palliative Care Fachkraft/ Pflegemanagement B. A.*
- 13.00 - 14.00 Uhr Mittagspause**
- 14.00 - 14.45 Uhr 5-Punkt-Fixierung auf der Intensivstation - Rechtliches Neuland**  
*Sebastian Kirsch*
- 14.45 - 15.30 Uhr Die Sitzwache im Krankenhaus Möglichkeiten und Grenzen**  
*Dr. med. Jan Perras, Leitender Arzt Intensivmedizin UK Murnau*
- 15.30 - 15.45 Uhr Pause**
- 15.45 - 16.30 Uhr FeM in der Notaufnahme ein notwendiges Übel?**  
*Anton Stiglmaier, Universitätsklinikum Regensburg*
- 16.30 - 16.45 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung**  
*Josef Wassermann*